

RagenBarock & Mitglieder Ensemble Cordia

Im Ensemble RagenBarock treffen sich Lehrende und ehemalige Studenten der Musikschule Bruneck, die ihren beruflichen Lebensweg auf musikalischen Pfaden gehen. Ihnen gemeinsam ist die Idee, mit lebhafter Begeisterung und frischem Mut den Klängen der Alten Musik auf historischen Instrumenten nachzuspüren. Unterstützt werden sie in diesem Projekt von Mitgliedern des Brunecker Ensemble Cordia.

Andrea Oberparleiter, *Sopran*

Priska Comploi, *Blockflöte*

Markus Erlacher, Andreas Oberkofler, *Naturtrompete*

Esther Crazzolara, Veronika Egger, Barbara Mutschlechner,

Ayumi Tovazzi, Yoko Ichihara, *Violine*

Alessandro Lanaro, *Viola*

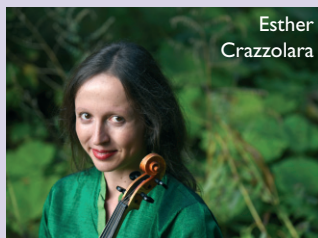
Franziska Romaner, *Violoncello*

Riccardo Coelati Rama, *Violone*

Pietro Prosser, *Theorbe*

Takashi Watanabe, *Cembalo*

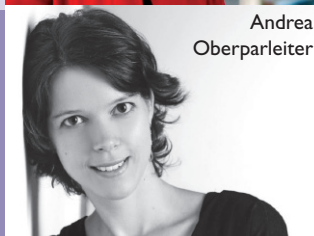
Adam Peskoller, *Sprecher*



Esther
Crazzolara



Priska
Comploi



Andrea
Oberparleiter



Andreas Oberkofler &
Markus Erlacher

nächstes Konzert / prossimo concerto:

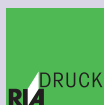
Fr **13.04.**2018 20.00 Uhr Ursulinenkirche Bruneck

Verleih uns Frieden gnädiglich

Musik aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges

Ensemble Innegal & Ensemble Cordia

Wir danken unseren Subventionsgebern und Förderern
Ringraziamo i nostri sostenitori:



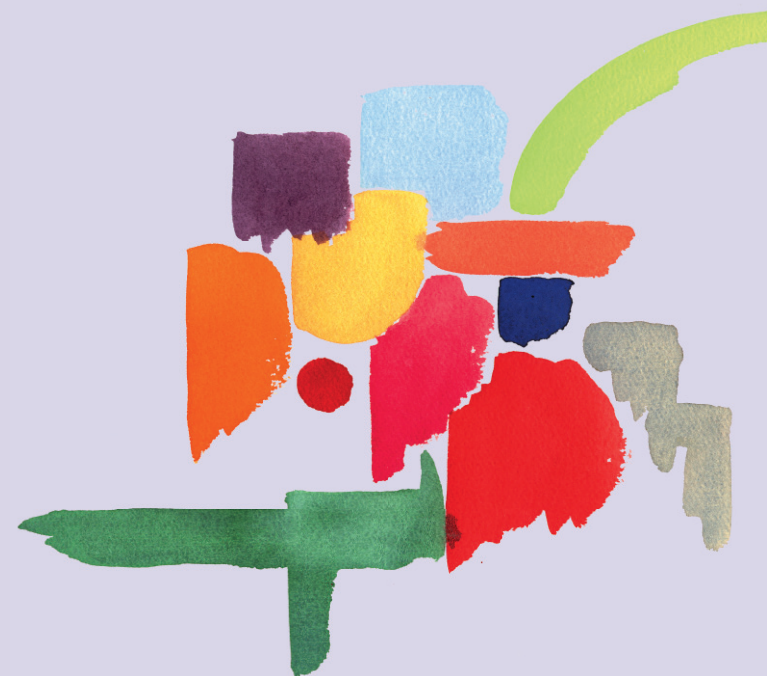
gefördert von
Stiftung Südtiroler Sparkasse
Fondazione Cassa di Risparmio
sostenuto da

Veranstalter / organizzatore

Cordia
www.cordia.it

KONZERTREIHE Bruneck
RASSEGNA DI CONCERTI Brunico

2018



Im Zeichen
BACH^S
Sotto il segno di

Klanggeschichte:

Favola in musica

Mo **19.03.**2018 20.00 h Ragenhaus Bruneck

Favola in musica

Klänge aus der Geschichte des Ragenhauses

Der Ansitz Ragen ist eines der schönsten Häuser der Stadt Bruneck. Der Namen "Ragowa" scheint als Ortsname um das Jahr 1000 urkundlich auf. Es gab hier mehrere Mairhöfe, die im Dienste des Bischof zu Brixen standen. Schon vor der Erbauung der Stadt erscheinen die villici de Ragen oder die Mayr zu Ragen und bewohnten den Ansitz neben der damaligen Unserfrauenkapelle, als aber aus derselben eine Kirche entstand, nannten sie sich Kirchmayr zu Ragen (Tinkhauser, 1843). 1558 wird die Familie der Kirchmayr in den Adelsstand erhoben.

1556 Das Ragenhaus wird mit Adelsfreiheiten ausgestattet.

Claudio Monteverdi (1567 - 1643)

Toccata aus *L'Orfeo, Favola in musica*

Quel sguardo sdegnosetto aus *"Scherzi musicali"*

Tarquinio Merula (1595 – 1665)

Ciaccona aus *"Canzoni overo Sonate concertate" Op.12*

1630-36 die Pest in Tirol und im Pustertal

Die Pest steht vor der Tür, die Seuche fordert Opfer in Kiens, St. Lorenzen, Rasen, doch es gelingt, die Stadt Bruneck vor der Pest zu bewahren.

Stefano Landi (1586 – 1639)

Passacaglia della vita

Claudio Monteverdi

Si dolce è'l tormento

aus *"Quarto scherzo delle ariose vaghezze"*

1674 Der Ansitz Ragen wird von der Familie der Kirchmayr an die Wenzl übergeben

Stefan von Wenzl ist Kaufmann und bringt mehrere Gebäude im Umkreis von Bruneck, aber auch darüber hinaus, in seinen Besitz. Nach seinen Erwerbungen führt er den Titel "von Wenzl zu Kirchegg, Ragen und Getreuenstein".

Stephan Wenzl vergrößert das Ragenhaus nach dem Vorbild italienischer Renaissancehöfe. Das Haus erhält den (fast) quadratischen Innenhof mit den säulenbestückten Loggien an allen vier Seiten.

Johann Heinrich Schmelzer (1620 – 1680)

Balletto

Gran ballo – Borea – Ciaccona detta la bella zingara

Intrada – Aria

Sonata IV

aus *"Sonatae Unarum Fidium"*

Georg Muffat (1653 -1704)

Passacaglio

aus *"Armonico Tributo, Sonata V"*

1723 ein Riesenbrand zerstört die Stadt Bruneck

In dem Jahre nach der gnadenreichen Geburt Christi, anno 1723, den 11. April ... kambe nemlich umb Mittagszeit ... ganz unverhofft ein Feyr aus, welches verumb sich gefrössen, dass die ganze Stadt ... gar bald in vollen Flamen gestanden und bis auf wenige Haiser jämmerlich in Asche glögt, und wögen der allzugroß Hitz ... zu einem Steinhaufen worden ist. (J.J. Tschusy, 1734)

Das Feuer griff unter einem heftigen Ostwind so schnell um sich, dass in wenigen Stunden mehr als drey Viertheile der Stadt in Asche lagen... Die Stadt selbst brannte ganz ab, nur die feuerfesten Gewölbe und die Hauptmauern blieben stehen. (Tinkhauser Chronik, 1843)

Das Feuer bricht im heutigen Mahlknecht Haus (ex Blumengeschäft) aus, der Wind treibt die Flammen abwärts, die Pfarrkirche und die Häuser ringsum, der mit Kupfer gedeckte Ansitz Sternbach und die bergseitige Häuserreihe bleiben verschont.

Antonio Vivaldi (1678 – 1741)

Concerto per violoncello in re min RV 406

Allegro non molto – Andante – Minuetto

1738 Erzherzogin Maria Theresia in Bruneck

1738 nimmt Erzherzogin Maria Theresia, die spätere Kaiserin, mit ihrem Gemahl Franz Stephan von Lothringen auf ihrem Durchzug in die Toskana in Bruneck Aufenthalt. Ihr Hofstaat wird auf die Stadt aufgeteilt, der Stadtschreiber Johann Josef Tschusy listet genau auf, wie die Unterbringung organisiert war:

"Iro Königliche Hochheit der Großherzog und Großherzogin" sind im Ansitz Sternbach untergebracht und auch der Ansitz Ragen erhält Gäste: "Iro Königlich Hochheit 2 Camerherrn Sambt Bedente."

Am folgenden Morgen zieht der Besuch wieder ab, eine Kompanie Landmiliz, eine Kompanie Scheibenschützen sowie die ganze Bürgerschaft von Bruneck verabschiedet sich in Paradedstellung. Der Auszug geht unter dem Klang aller Glocken vor sich.

Francesco Onofrio Manfredini (1684 – 1762)

Konzert in D Dur für 2 Trompeten, Streicher und Bc.

Allegro – Largo – Allegro

Antonio Vivaldi

Concerto per flauto dolce in sol magg RV 443

Allegro – Largo – Allegro

Contor Johann Kobach: Bay

Johann Kobach: Bay

Johann Kobach: Bay Contor